"Ich tanze bis zum letzten Tag!"

Autor(en): **Kippe, Andrea**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Visit : Magazin der Pro Senectute Kanton Zürich**

Band (Jahr): **- (2010)**

Heft 1

PDF erstellt am: **03.06.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-818701

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

TANZEN_Tanzen ist die Leidenschaft, die Beatrice Sprecher durchs Leben trägt. Bei der Volkstanzgruppe der Pro Senectute Kanton Zürich in Erlenbach hat die lebhafte Seniorin eine Familie gefunden.

«ICH TANZE BIS ZUM LETZTEN TAG!»

Text// **ANDREA KIPPE** Bilder// **RENATE WERNLI**

Ein junges Mädchen schwebt mit einem verträumten Lächeln auf dem Gesicht durch den barocken Ballsaal. Den Quadrille-Tanz kann es längst auswendig – und wenn sich die Füsse trotzdem einmal verheddern, dann korrigiert es die Schrittfolge mit dem Selbstbewusstsein der routinierten Tänzerin, die nichts aus der Ruhe bringen kann.

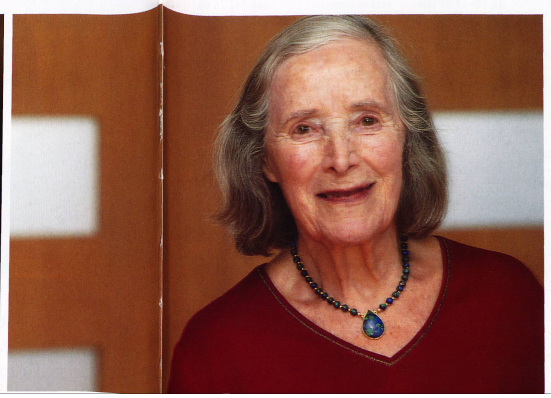
Beatrice Sprecher ist mit ihren 84 Jahren natürlich längst kein Mädchen mehr, auch wenn ihre anmutigen Bewegungen einen dazu verleiten, eines zu sehen. Und der prunkvolle Ballsaal ist in Wirklichkeit das eher nüchterne Kurslokal der Volkstanzgruppe von Pro Senectute im Kirchengemeindehaus Erlenbach. Doch Beatrice Sprecher bringt mit ihrem weinroten Pullover und ihrem herzlichen, offenen Lachen Farb- und Lichtpunkte in den Raum und erzählt wortgewandt aus ihrem ereignisreichen Leben.

Umgehend findet man sich in spannende Reise- und Abenteuergeschichten verwickelt. Erfährt, wie Beatrice Sprecher in Nepal auf einen Elefantenrücken kletterte. Wie sie in Israel einen Kibbuz-Einsatz leistete. Oder wie sie für drei Jahre als Reiseleiterin in Süditalien für ein Tourismuszentrum arbeitete, das später von der Mafia überfallen und zerstört wurde. Beatrice Sprecher wuchs in Leimbach im Kanton Zürich auf und war von Anfang an alles andere als eine angepasste Frau. Als Teenager träumt sie davon, sich zur Schauspielerin ausbilden zu lassen, aber ihre Eltern finden, sie solle einen sicheren Beruf erlernen. Umso eifriger fördern sie den zweiten Wunsch ihrer Tochter, Primarlehrerin zu werden. Beatrice Sprecher unterrichtet – bis auf die drei Reiseleiter-Jahre in Italien – ihr ganzes Arbeitsleben lang, bringt Hunderten von Kindern Lesen, Schreiben und Rechnen bei und begeistert sie fürs Theaterspielen. Im Alter von 30 Jahren entdeckt die Lehrerin das Tanzen, das sich fortan wie ein roter Faden durch ihr Leben zieht. Der Grund, weshalb Beatrice Sprecher gerade Volkstanz als Steckenpferd wählte, ist typisch für die emanzipierte Lady: «Ich wollte doch nicht immer darauf warten, dass ich beim Gesellschaftstanz von den Männern aufgefordert wurde», meint sie mit einem spitzbübischen Lächeln. Sie schloss sich dem Volkstanzkreis Zürich an und blieb ihm treu, «bis die Beine irgendwann nicht mehr so gut mitmachten».

Seit rund 15 Jahren tanzt Beatrice Sprecher nun in Erlenbach «Internationalen Volkstanz» und geniesst dabei nicht nur Musik und Tanz quer durch alle Epochen und Stilrichtungen, sondern auch, dass die Gruppe fast so etwas wie eine Familie geworden ist. «Wir sind sehr verbunden miteinander, nehmen gegenseitig Anteil und rufen an, wenn jemand nicht im Kurs erscheint.» Tanzen – für Beatrice Sprecher bedeutet es Medizin und Lebenselixier. Körperliche oder psychische Beschwerden seien jeweils nach den ersten Tanzminuten wie weggewischt gewesen. Tanzen werde sie auf jeden Fall bis ganz zuletzt. Auf ihre Zukunftspläne angesprochen, lächelt Beatrice Sprecher nochmals verschmitzt: «Vielleicht ziehe ich einmal mit meinem Freund zusammen, das wäre schon noch schön.»

ALLE VOLKSTANZGRUPPEN IM KANTON ZÜRICH SIND AUF DEN FOLGENDEN ZWEI SEITEN AUFGELISTET.

Tanzen ist für Beatrice Sprecher Medizin und Lebenselixier.



Aktiv-Sportwoche in Lenk

Die einzigartige Landschaft des Simmentals bietet ideale Voraussetzungen für Bewegung und Sport in einem abwechslungsreichen Programm. Täglich finden Lektionen für Einsteiger/-innen und Fortgeschrittene in der Hauptsportart Nordic Walking statt. Auf spielerische Weise lernen und vertiefen Sie die «richtige» Nordic-Walking-Technik. Weiter haben Sie die Möglichkeit, an Wanderungen, Lektionen in Fitness/Gymnastik und Aqua-Fitness teilzunehmen. Der Hotelpark mit Schwimmbad und Wellnesszone lädt zum Entspannen in netter Gesellschaft ein. Interessante Informationen über Gesundheit, Bewegung, Natur, Land und Leute runden das Programm ab. Die beliebte Sportwoche findet zum dritten Mal statt unter bewährter Leitung.

WANN Sonntag 4. Juli, bis Freitag, 9. Juli 2010 // WO Parkhotel Bellevue in Lenk // KOSTEN CHF 695.– im DZ, CHF 740.– im EZ, CHF 770.– im EZ zur Alleinbenützung // ANREISE Individuell // WEITERE INFORMATIONEN Pro Senectute Kanton Zürich, Telefon 058 451 51 31, sport@zh.pro-senectute.ch, www.zh.pro-senectute.ch > Unser Angebot > Bewegung und Sport > Sportwochen Sommer

Mountainbiking

Die attraktive Outdoorsportart für sportliche Männer und Frauen ab 60 Jahren ist neu Sportart in der Sommersaison 2010. Mountainbiking ist erlebnisorientiertes Fahren auf unbefestigten Strassen und Wegen, über Stock und Stein in wunderbarer Natur. Die geeigneten Routen sind auf die konditionellen und technischen Fähigkeiten der Teilnehmenden abgestimmt.

Die Sportleitenden Velofahren der verschiedenen Regionen im Kanton stellen die Saisonprogramme ihrer Velogruppen selbstständig zusammen. Nebst den Touren mit Stadt- und Tourenfahrrädern und teilweise Elektrovelos bieten mehrere Gruppen Mountainbiketouren an. Sie sind in jeder Gruppe herzlich willkommen! Die Saisonprogramme und Detailausschreibungen werden fortlaufend auf der unten publizierten Website aufgeschaltet. Eine Liste der Veloleitenden und die Programme können auch in den Dienstleistungscentern (Adressen auf Seite 15) bezogen werden.

INFORMATIONEN Auf der Website www.pszh-sport.ch > Weitere Informationen zum Velofahren > Velogruppen Illnau-Effretikon, Wald/Fischenthal, Zimmerberg, und weitere Velogruppen.